

Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Herr  
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat  
(PERSÖNLICH)

Lehrstuhl für Informatik 4

## Auswertungsbericht für Echtzeitsysteme

Sehr geehrter Herr Prof. Dr.-Ing. Schröder-Preikschat,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zu Ihrer Umfrage:

- Echtzeitsysteme -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v\_w05 - verwendet.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.  
Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.  
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Optional folgen dann die von Ihnen selbst gestellten Fragen.  
Eine Profillinie und eine Präsentationsvorlage ergänzen die Ergebnisse.

Mit freundlichen Grüßen

Walter Kellermann (Studiendekan, wk@nt.e-technik.uni-erlangen.de)  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@lrs.eei.uni-erlangen.de)

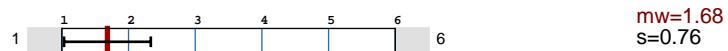
# Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat

Echtzeitsysteme  
Erfasste Fragebögen = 6

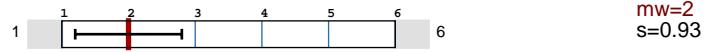


## Globalwerte

### Globalindikator



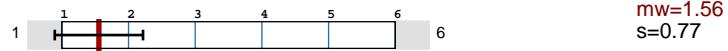
### Vorlesung im Allgemeinen - General Aspects of the Lecture Course



### Didaktische Aufbereitung - Didactic Aspects



### Persönliches Auftreten des Dozenten - Presentation by the Lecturer



### Verwendete Hilfsmittel - Media

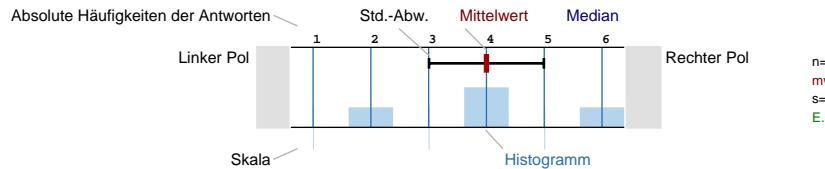


### Gesamteindruck - General Impression



## Legende

### Frage



## Allgemeines zur Person - Personal Information

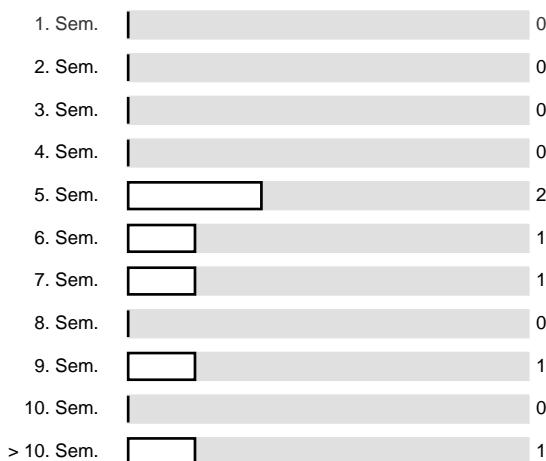
1\_A) Ich studiere folgenden Studiengang: My study program:



n=6

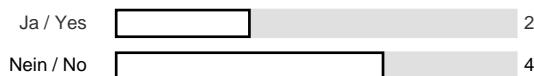
1\_B) Ich bin im . . . Fachsemester. I am in the . . . semester.

n=6



1\_C) Ist diese Lehrveranstaltung für Sie eine Pflichtveranstaltung? Do you attend this course as a mandatory course

n=6



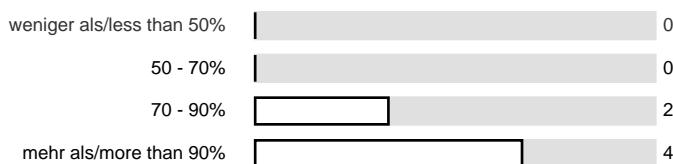
### Mein eigener Aufwand - My Homework

2\_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Doppelstunde (90 Min.): My average homework for preparation and revision of this subject for each double lecture (90 min.) amounts to:



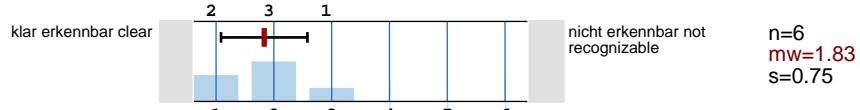
2\_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung. For this lecture I attend approximately . . . percent of all classes.

n=6

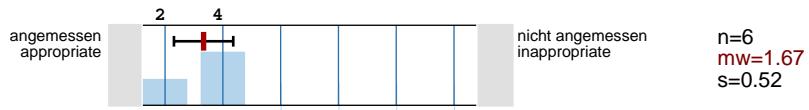


### Vorlesung im Allgemeinen - General Aspects of the Lecture Course

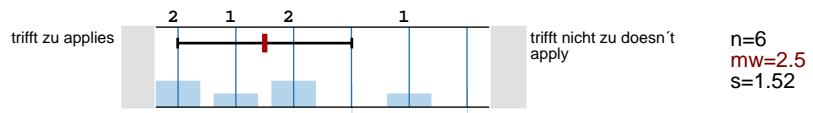
3\_A) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind: Objective, structure and main focus of the content of this lecture are:



3\_B) Umfang und Schwierigkeitsgrad des Stoffes sind: The quantity and the complexity of the material are:

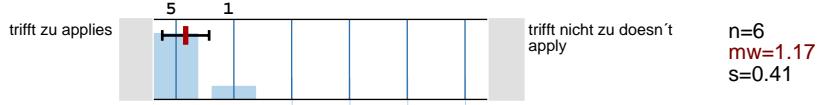


3\_C) Zusammenhänge und Querverbindungen zu anderen Studieninhalten werden deutlich aufgezeigt. Connections and relations to other subjects of the study program are shown clearly.

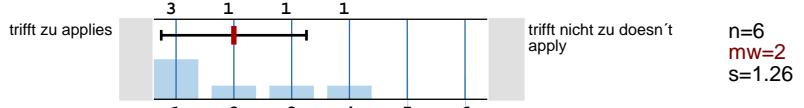


## Didaktische Aufbereitung - Didactic Aspects

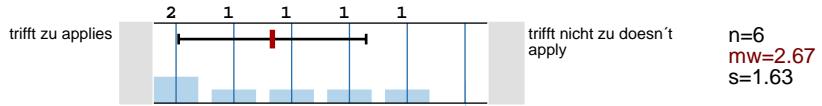
- 4\_A) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden. The imparted knowledge is comprehensible and there is sufficient time to follow the arguments.



- 4\_B) Der rote Faden ist stets erkennbar. The line of thought of the lecture is always recognizable.



- 4\_C) Der Bezug zu Übungen und Prüfungsanforderungen wird hergestellt. The relation to the exercises and the examination requirements is established.

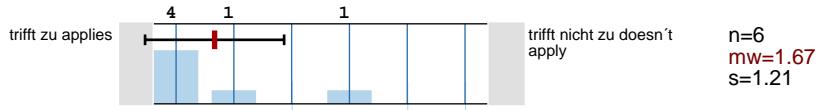


## Persönliches Auftreten des Dozenten - Presentation by the Lecturer

- 5\_A) Der Präsentationsstil des Dozenten ist: The presentation by the lecturer is:



- 5\_B) Der Dozent weckt das Interesse am Stoff. The lecturer raises interest for the subject.

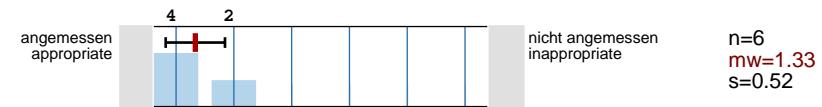


- 5\_C) Der Dozent vergewissert sich, dass der Stoff verstanden wurde und geht gut auf Zwischenfragen ein. The lecturer verifies that the subject has been understood and deals competently with questions.

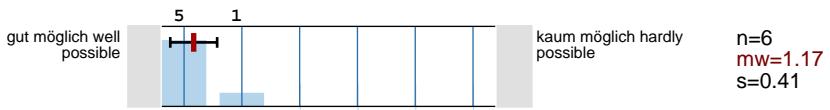


## Verwendete Hilfsmittel - Media

- 6\_A) Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist: The use of audio-visual aids (blackboard, overhead projector, beamer, etc.) is:

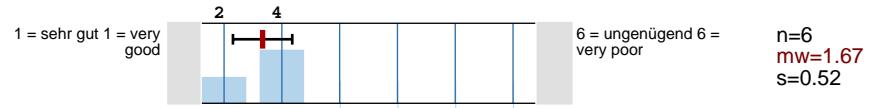


- 6\_B) An Hand des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung: With the handouts, lecture notes and recommended literature, preparation and revision of the lecture is:



## Gesamteindruck - General Impression

- 7\_A) Insgesamt lautet mein Urteil (Note 1 bis 6) für diese Vorlesung: My overall rating for this lecture is (grade 1 to 6):



## Weitere Kommentare - Further Comments

Das gefällt mir besonders - Most appealing aspects:

- Gesamtüberblick über EZS (nicht nur Implementierung des Kerns sondern auch Kommunikationssystem etc.), Beispiele aus der Automobilindustrie
- Das man den roten Faden jeder Zeit erkennen konnte und die interessante und motivierende Präsentation des Professors.

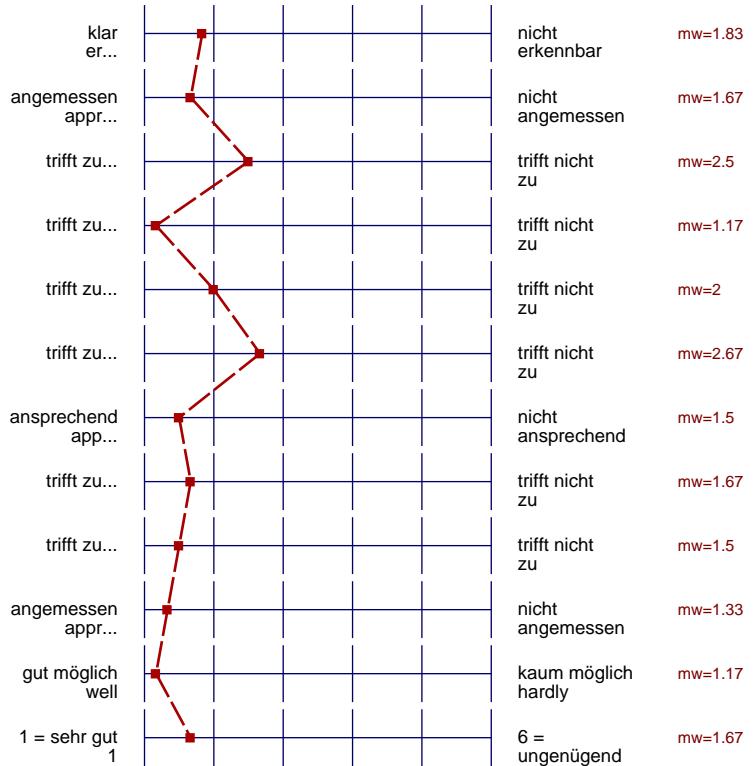
Das gefällt mir weniger, und ich schlage Folgendes zur Verbesserung vor - Less appealing aspect...

- Teilweise etwas träge. Keine Ahnung warum....
- Manchmal etwas zu theoretisch, Vorstellung eines in der Realität eingesetzten EZS bzw. EZ-BS wäre gut
- Manchmal wurden die Folien erst kurz vor der Vorlesung online gestellt. Ist aber verständlich, da die Vorlesung zum ersten mal gehalten wurde.

# Profillinie

Teilbereich: **Technische Fakultät**  
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat**  
 Titel der Lehrveranstaltung: **Echtzeitsysteme**  
 (Name der Umfrage)

- 3\_A Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind: Objective, structure and main focus of the content of this  
 3\_B Umfang und Schwierigkeitsgrad des Stoffes sind: The quantity and the complexity of the material are:  
 3\_C Zusammenhänge und Querverbindungen zu anderen Studieninhalten werden deutlich aufgezeigt. Connections and  
 4\_A Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden. The imparted knowledge is  
 4\_B Der rote Faden ist stets erkennbar. The line of thought of the lecture is always recognizable.  
 4\_C Der Bezug zu Übungen und Prüfungsanforderungen wird hergestellt. The relation to the exercises and the examination  
 5\_A Der Präsentationsstil des Dozenten ist: The presentation by the lecturer is:  
 5\_B Der Dozent weckt das Interesse am Stoff. The lecturer raises interest for the subject.  
 5\_C Der Dozent vergewissert sich, dass der Stoff verstanden wurde und geht gut auf Zwischenfragen ein. The lecturer verifies that the  
 6\_A Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist: The use of audio-visual aids (blackboard, overhead  
 6\_B An Hand des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung: With the  
 7\_A Insgesamt lautet mein Urteil (Note 1 bis 6) für diese Vorlesung: My overall rating for this lecture is (grade 1 to 6):

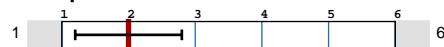


# Präsentationsvorlage

Vorlesung mit Übung Echtzeitsysteme  
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat  
Erfasste Fragebögen = 6

---

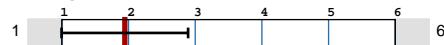
Vorlesung im Allgemeinen - General  
Aspects of the Lecture Course



mw = 2

---

Didaktische Aufbereitung - Didactic  
Aspects



mw = 1.94

---

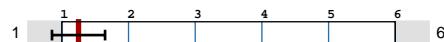
Persönliches Auftreten des Dozenten -  
Presentation by the Lecturer



mw = 1.56

---

Verwendete Hilfsmittel - Media



mw = 1.25

---

Gesamteindruck - General Impression



mw = 1.67